

Ihr werdet es erleben. Das folgende Video inklusive Gerhard Wisnewskis Kommentar zum Video wurde auf unserer Facebookseite von Facebook als „Spam“ gedeutet und gelöscht.

Rezo: Kulturrevolution 2.0 oder „Es gibt nur eine legitime Einstellung“. Gerhard Wisnewski, Kommentar zum Video:

„Die Jugend gegen die Erwachsenen Aufhetzen ist eine alte Methode. In den sechziger Jahren des letzten Jahrhunderts forderte sie in China Millionen Tote. Entfesselte und aufgehetzte Jugendliche entmachteten die Erwachsenen und machten Jagd auf Lehrer, Intellektuelle und Parteifunktionäre. Mit dem Segen von Oben. Dafür mussten sie auch nicht mehr in die Schule gehen. Pogrome statt Unterricht. Wo die neue Kulturrevolution von Leuten wie Greta und Rezo hingehet, ist deshalb unschwer erkennbar. Sie soll das Oberste zu Unterst kehren, die Klimadiktatur durchsetzen und die politischen und kulturellen Eliten entmachten – wenn nicht Schlimmeres. Deshalb auch Kulturrevolution... Großes Kapitel über Merkel und Mao in verheimlicht – vertuscht – vergessen 2018.“

Aus unserer Sicht fasst das Video die Meinung vieler Menschen zusammen. Sie warnen vor einer gefährlichen politischen Entwicklung, deren Ziel ein Klimaschutzgesetz ist, dem sich alle Bereiche des öffentlichen wie privaten Lebens unterzuordnen haben. Dass auch [Privatpersonen vor dem Klima-Fanatismus nicht geschützt](#) sind, zeigt die kanadische Journalistin und Menschenrechtlerin Donna Laframboise, die persönlich von der US-amerikanischen Whistleblower Organisation GAP, die sich schützend vor den mächtigen UN IPCC stellt, diffamiert wird.

Falls das Video gelöscht wird, finden Sie es auch unter:

<https://www.bitchute.com/video/7ahFUocD9oi6/>

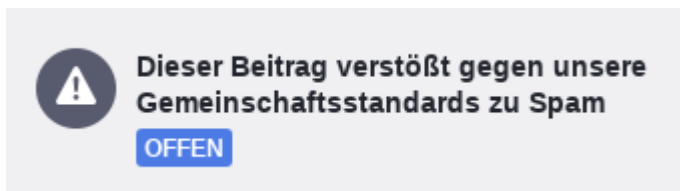


Die Klimapolizei sagt:

Wir wissen nicht, was uns vorgeworfen wird. Ist Gerhard Wisnewski, den wir nicht persönlich kennen, bei Correctiv in Ungnade gefallen? (Noch ist das Video bei Youtube zu sehen). Liegt es am Thema „Rezo“? Oder an einem der Hashtags?

#Meinungsdiktatur #Totalitarismus #Klimaschutzgesetz #Klimakrise
#Klimahysterie #Rezo #Propaganda #Quaschning #Rahmstorf

Eckart von Hirschhausen hatten wir vergessen. Jedenfalls erhielten wir von Facebook diese Mitteilung:



Mitteilung von Facebook, 2 Minuten nach der Veröffentlichung des Videos auf unserer Facebookseite

Wir werden Facebook selbstverständlich nicht widersprechen. Ein Widerspruch ist sinnlos und ohne Rechtsanwalt nicht aussichtsreich. Ein Widerspruch ist ja auch nicht vorgesehen, nur eine „erneute Überprüfung“, die man bei Facebook beantragen kann. Der Antrag führt vermutlich zu demselben Ergebnis und kann,

falls ihm widersprochen werden sollte, zu einer 7-tägigen Sperre und im Wiederholungsfall sogar zu einer 4-wöchigen Sperre (So erfuhr einer unserer Redakteure) oder zur Löschung des Accounts führen. Moderne Inquisition und Elimination. Anklage und Urteil in einer Hand – zack, zack. Natürlich kann man zu VK wechseln, um seine Meinungen auszutauschen, aber sollte man den Inquisitoren so einfach die Macht überlassen?

Wer seine Finger in diesem üblen Spiel um die Meinungshoheit hat, siehe: <https://ruhrkultour.de/ein-rezo-nachspiel-bei-correctiv/>



Werbung

